



Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Studiengang: B.A. Medienproduktion

Projektmanagement					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4	Jährlich	1 Semester	Pflichtfach	4	120 Stunden davon 30 Stunden Präsenzstudium, 90 Stunden Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform/ Prüfungsdauer)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
Keine	-	§21 Bearbeitung einer gestalterischen Aufgabe (B) oder mit schriftlicher Erläuterung (BE) oder mit Präsentation (BP)	Seminaristische Vorlesung mit Online- und Präsenzanteilen	Prof. Dr. Tobias Schmohl	

Qualifikationsziele

Fach-/Methodenkompetenzen: Teilnehmer finden und beschreiben eine Problemstellung für die Projektarbeit mit praktischer Relevanz im Hinblick auf die eigenen Berufsziele. Sie erlernen Methoden zur Strukturierung, Planung und Steuerung von Medienprojekten. Sie entwickeln Überblickswissen zu den Grundprinzipien agiler Vorgehensweisen. Sie können Inhalte auf ihre eigene Projektarbeit praktisch anwenden.

Forschungskompetenz: Teilnehmer lernen, wie sie projektbezogene Problemstellungen gestaltend oder entwickelnd unter Einhaltung wissenschaftlicher Standards bearbeiten. Sie wenden dabei Konzepte des problembasierten und forschungsorientierten Lernens praktisch an und entwickeln fallweise eigene fachwissenschaftliche Problemlöseverfahren für projektbezogene Fragestellungen.

Soziale Kompetenzen/persönliche Entwicklung: Teilnehmer reflektieren ihren eigenen Professionalisierungsprozess vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen in der praktischen Projektarbeit und erwerben Prozesskompetenz.

Kommunikative Kompetenzen: Teilnehmer lernen effektive Methoden zur Kommunikation im Projekt kennen, erfahren, welche typischen Kommunikationsprobleme in der Projektarbeit auftreten und lernen diese anhand konkreter Strategien zu vermeiden. Studierende lernen, fachliche Projektergebnisse und Arbeitsstände mündlich und schriftlich in verständlicher Form für ein fachübergreifendes Publikum zu kommunizieren.

Das Modul trägt zu folgenden Qualifikationszielen bei: Q3, Q5, Q6

Lehrinhalte

Phase 1 (Vorlesung mit Übungen): Basiswissen Projektmanagement (Grundbegriffe, Phasenmodell der Projektarbeit, klassisches und agiles Projektmanagement) und vertiefende Diskussion ausgewählter Aspekte. Spezifisches Projektmanagement für Vorhaben aus dem Bereich der Medienproduktion; Professionalisierung und Projektarbeit; Verknüpfung von Forschung und praktischer Projektarbeit.

Phase 2 (Praxisphase / Reflexion eigener Projekte): Anwendung der in Phase 1 vermittelten Konzepte und Methoden auf eigene Projekte. Anhand von moderierten Peer-Interaktionen sowie regelmäßigen Supervisionsitzungen erhalten die Teilnehmer die Gelegenheit, ihre Erfahrungen aus der Projektarbeit zu reflektieren.

Literatur

(Diese Texte sollten vor Vorlesungsbeginn beschafft und in den genannten Ausschnitten durchgearbeitet werden.

Bitte beachten Sie die angegebenen Seitenzahlen!)

- Bea, F. X. (2015). Brückenkurs Projektmanagement. Was Sie vor Vorlesungsbeginn wissen sollten. Konstanz: UTB.
- Freitag, M. (2016). Aufgabenfelder in Projekten. In M. Freitag (Hrsg.). Kommunikation im Projektmanagement (Zugl. Siegen: Diss. 2014, 2. Auflage). Wiesbaden: Springer VS. S. 297–299.
- Schulz, C. & Zeidler, S. (2017). Agiles Arbeiten als Basis für Innovation. In G. Gordon & A. Nelke (Hrsg.), CSR und Nachhaltige Innovation (Management-Reihe Corporate Social Responsibility, S. 373-383). Berlin, Heidelberg: Springer VS.

Ergänzende Literaturempfehlung

- Bechler, K. J. & Lange, D. (Hrsg.). (2005). DIN Normen im Projektmanagement. Bonn: BDU Servicegesellschaft für Unternehmensberater mbH.
- Bohinc, T. (2014). Kommunikation im Projekt. Schnell, effektiv und ergebnisorientiert informieren. Offenbach: Gabal.
- Freitag, M. (2016). Kommunikationsaufgaben in der Startphase des Projekts. In M. Freitag (Hrsg.). Kommunikation im Projektmanagement (Zugl. Siegen: Diss. 2014, 2. Auflage). Wiesbaden: Springer VS. S. 304–440.
- Gehr, S., Huang, J., Boxheimer, M. & Armatowski, S. (2018). Systemische Werkzeuge für erfolgreiches Projektmanagement. Konzepte, Methoden, Fallbeispiele. Wiesbaden: Springer Gabler.
- Gessler, M. (Hrsg.). (2016). Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM 3). Handbuch für die Projektarbeit, Qualifizierung und Zertifizierung auf Basis der IPMA Competence Baseline Version 3.0 (8. Auflage). Nürnberg: GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.
- Meyer, H. & Reher, H.-J. (2016). Projektmanagement. Von der Definition über die Projektplanung zum erfolgreichen Abschluss. Wiesbaden: Springer VS.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Dr. Tobias Schmohl	Projektmanagement	2